

### TERMINE:

11. Juni 2003

#### Dezentrale

#### Energieversorgung:

#### Brennstoffzelle & CO

Attnang Puchheim  
Infos: OÖ. Akademie für  
Umwelt u. Natur, Tel.  
0732/7720 14407

12. – 13. Juni 2003

#### International Partnering

#### Event – Fuel Cells for

#### Mobile Applications

Welscher Messe,  
Europacenter, Halle 8  
[www.fuel-cell-net.at](http://www.fuel-cell-net.at)

14. – 19. Juni 2003

#### ISES Solar World

#### Congress 2003

Göteborg, Schweden

[www.congrex.com/ISES2003](http://www.congrex.com/ISES2003)

26. Juni 2003

#### Photovoltaik Anlagen

Finanzierung, Steuern,

Versicherung

[www.otti.de](http://www.otti.de)

2. – 3. Juli 2003

#### Netzgekoppelte

#### Photovoltaik Anlagen,

#### Thermische Solaranlagen

Technik und Realisierung

[www.otti.de](http://www.otti.de)

13. Juni 2003

#### Workshop "Solarthermie

#### quo vadis? - Aktivitäten

#### braucht das Land"

Media Center der Stadt

Graz, Rathaus 2. Stock,

8010 Graz

Info: koestl@grazer-ea.at

#### Anmeldeschluss:

Fachhochschul-

Studiengang

ÖKOENERGIETECHNIK

Bis 30. Juni kann man sich

noch für den Studiengang

an der FH –Wels anmelden.

Infos: [www.fh-wels.at](http://www.fh-wels.at)

#### KONTAKT:

**ASiC – Austria Solar**

**Innovation Center**

**Dipl.-Ing. Dr. Kurt Leeb**

Durisolstr. 7, 4600 Wels

[www.asic.at](http://www.asic.at)

### Erste Ausschreibung: Energiesysteme der Zukunft

Die erste Ausschreibung ist bis **8. September 2003**, 12:00 Uhr geöffnet. Inhalt der Ausschreibung sind Forschungs- und Entwicklungsprojekte zu den Themen:

- Energiesystemfragen,
- Integration von erneuerbarer Energie
- Innovative Produktions- und Dienstleistungssysteme,
- Technologieentwicklung mit bes. Fokus auf Systemintegration sowie
- strategische Begleitprojekte.

#### Infoveranstaltungen:

Graz, Montag 16. Juni

Linz, Montag 23. Juni

Dornbirn, Donnerstag 26. Juni

Salzburg, Freitag, 27. Juni

INFOS: [www.energiesystemederzukunft.at](http://www.energiesystemederzukunft.at)

### Die TOP 12 Solarthermie Weltmärkte im Vergleich

Im Jahr 2001 hat China mit 6.500.000 m<sup>2</sup> die meisten Kollektoren installiert. Gefolgt von Deutschland (900.000 m<sup>2</sup>), Türkei (630.000), Israel (400.000), Japan (310.000), Griechenland (175.000) liegt Österreich mit 160.080 an 7. Stelle. Wird die installierte Kollektorfläche mit den Einwohnern eines Landes verglichen, so liegt Österreich im Jahr 2001 mit 19,7 m<sup>2</sup>/1.000 EW an zweiter Stelle nach Israel mit 61,5 m<sup>2</sup>/1.000 EW.

Insgesamt ist in **Österreich eine Kollektorfläche von 1.796.650 m<sup>2</sup> installiert.**

Spitzenreiter ist hier China mit 32.500.00 m<sup>2</sup>, Japan mit 12.062.600 m<sup>2</sup> und die Türkei mit 8.130.000. Wird die gesamt installierte Kollektorfläche pro Einwohner heran-gezogen so liegt **Österreich mit 221,6 m<sup>2</sup>/1.000 EW an 3. Stelle** nach Israel mit 600 m<sup>2</sup>/1.000 EW und Griechenland mit 280,9 m<sup>2</sup>/1.000 EW.

(Quelle: Solar Energy Activities in IEA Countries – 2002; W. Koldehoff, 2003)

### SUN in Action II

Die ESIF, der Europäische Solarindustrie-verband führte gemeinsam mit EREC und den 15 Mitgliederorganisationen eine Studie zur Marktanalyse und Verbreitung der Solarthermie in Europa durch. (Altener Programm).

**DOWNLOAD der Studie unter**

<http://www.estif.org/11.0.html>

### Solarlabor – Fachhochschule Wels

Das Ziel ist die Installation und der Betrieb von Forschungs- und Entwicklungslabors in Kooperation mit der Fachhochschule Wels mit den Themenschwerpunkten:

1. Indoor und Outdoor- Mess- und Prüfplätze für solarthermische Anlagen
2. Indoor und Outdoor- Mess- und Prüfplätze für photovoltaische und photoelektrochemische (photokatalytische) Anlagen
3. Brennstoffzellenlabor (Grundausstattung)
4. Biomasselabor (Grundausstattung)
5. Kraft – Wärme – Kopplungslabor (Grundausstattung)

Das Hauptaugenmerk liegt bei der anwendungsnahen F&E, um die Ökoenergiebranche in Oberösterreich verstärkt bei Produktentwicklungen und Testmöglichkeiten für bereits bestehende Produkte zu unterstützen.

Die geplanten **Indoor- und Outdoor - Messplätze** für Solarthermie und Photovoltaik dienen der Produktentwicklung und Entwicklungskontrolle. Hier werden bereits vorhandene Messeinrichtungen des ASiC weiter genutzt (Outdoormessplatz Solarthermie) und Laborplätze im Zuge des Neubaus der Fachhochschule adaptiert.

Das **Brennstoffzellenlabor** ermöglicht die Abwicklung von Forschungsaufgaben der Industrie und zielt auf den Einsatz erneuerbarer Energien als Brennstoff ab. Die Durchführung von F&E-Arbeiten im Bereich der Energiespeicherung und der Wasserstofftechnologie stehen dabei im Vordergrund.

Die **Biomasse und Kraft- Wärmekopplungslabors** werden für Entwicklungen und Optimierungen von Biomasseheizungen und Verstromungsanlagen im kleinen Leistungsbereich Verwendung finden und somit einen stark wachsenden Industriebereich bei Forschungs- und Entwicklungsprojekten unterstützen.

### ÖKOENERGIE ON TOUR

Erneuerbare Energie und Energie-Effizient zum Angreifen – das sind die Schwerpunkte von „Ökoenergie on Tour“.

1. **ÖKOSTROMTOUR:** es werden 6 Ökostromtechnologien in der Region Innviertel besucht.

Termin: 26. Juni 2003

2. **SOLARES BAUEN & PASSIVHÄUSER:** Wohn- und Bürogebäude mit den neuesten energietechnischen Standards im Raum Steyr werden besucht.

Termin: 4. September 2003

3. **SOLAR, BIOMASSE & CO:** In der Region Mühlviertel werden energie-effiziente Wohngebäude, Ökoenergieanlagen, sowie die Herstellung von Pellets gezeigt.

Termin: 19. September 2003

Infos: OÖ. Energiesparverband, [www.esv.or.at](http://www.esv.or.at)

ASiC wird gefördert durch:



Land Oberösterreich



Stadt Wels



E-Werk Wels